



Themennachmittag

Wenn die Sozialhilfe nicht ankommt

Andreas Hediger zeigt in seinem Vortrag auf, was Rechtsberatungsstellen in der Sozialhilfe bringen.

Mittwoch, 10. Juni, 14.30 Uhr
Kirche Oerlikon, Bullingerstube

Themennachmittag

Wenn die Sozialhilfe nicht ankommt

Die Sozialhilfe ist das letzte Netz in unserem Sozialsystem und leistet einen wichtigen Beitrag zum gesellschaftlichen Zusammenhalt. Die Sozialhilfeleistungen sind tief bemessen. Umso wichtiger ist es, dass Armutsbetroffene auch erhalten, was ihnen rechtmässig zusteht. Leider ist dies aus unterschiedlichen Gründen nicht immer der Fall. Da setzt die Arbeit der Unabhängigen Fachstelle für Sozialhilferecht UFS an. Die auf Sozialhilferecht spezialisierte Rechtsberatungsstelle unterstützt Armutsbetroffene kostenlos durch Beratung, Vermittlung und juristische Vertretung.

Die UFS erhält Beiträge von Stadt und Kanton Zürich. Zu zwei Dritteln ist sie voll über private Zuwendungen finanziert. Auch ohne das grosse Engagement von Freiwilligen könnte sie nicht existieren.

Andreas Hediger (lic. phil., DAS in Nonprofit Management & Law, CAS Sozialhilferecht und Sozialversicherungsrecht, Geschäftsleiter UFS) ist Geschäftsleiter der UFS. Er wird in seinem Vortrag aufzeigen, was Rechtsberatungsstellen in der Sozialhilfe bringen.

Brauchen Sie eine Fahrgelegenheit, so melden Sie sich frühzeitig unter 044 311 45 00. Würden Sie sich gerne in unsere Seniorenarbeit einbringen, haben Sie Fragen? Melden Sie sich gerne auch unter dieser Nummer. Wir freuen uns auf Sie!

Mit Pfarrerin Andrea Ruf, Sozialdiakonin Ruth Tobler und Team

Mittwoch, 10. Juni, 14.30 Uhr
Kirche Oerlikon, Bullingerstube